30.06.2016 – 11:00 Uhr

Die Migros organisiert ihr Möbelgeschäft neu

Zürich (ots) -

Die Migros hat die strategischen Weichen für das Möbelgeschäft gestellt. In Zukunft soll die Präsenz im Schweizer Möbelmarkt mit den beiden unabhängigen Marken Interio und Micasa weiter ausgebaut werden. Gleichzeitig wird das Möbelgeschäft der Migros neu zentral unter der Leitung von Michel Keller, Spartenleiter Micasa im Migros-Genossenschafts-Bund (MGB), geführt.

Der Schweizer Möbelmarkt steht seit Jahren unter Druck. Das haben auch die Möbelmarken der Migros zu spüren bekommen. Nach einer umfassenden Analyse hat sich die Migros nun entschieden, das Möbelgeschäft neu zu organisieren und weiterhin mit den beiden unabhängigen Formaten Micasa und Interio am Markt aufzutreten. In diesem Entschluss spiegelt sich das Vertrauen der Migros in ihre traditionsreichen und etablierten Marken Interio und Micasa. Diese sollen noch besser positioniert und aufeinander abgestimmt werden, damit die Kundinnen und Kunden auch in Zukunft in den beliebten Einrichtungshäuser von Interio und Micasa ein breites Angebot an Möbeln und Wohnaccessoires für ihre individuellen Bedürfnisse vorfinden. Sämtliche Filialen von Interio und Micasa werden denn auch weitergeführt.

Neu wird das Möbelgeschäft der Migros zentral unter der Leitung von Michel Keller, heutiger Leiter Micasa und Unternehmensleiter ad Interim von Interio, geführt. Ziel ist die Nutzung von Sparpotenzialen, beispielsweise dank eines gemeinsamen Einkaufs oder einer gemeinsam genutzten Logistik. Die neue Struktur hat Auswirkungen auf die Stellen: Bis im Frühjahr sind voraussichtlich etwa 20 Stellen von den Massnahmen betroffen. "Wir werden alles daran setzen, das wir für die betroffenen Mitarbeitenden eine gute Lösung innerhalb der Migros-Gruppe finden" sagt Michel Keller.

Er ist überzeugt, dass "wir dank der neuen Organisation unsere bestens positionierten Marken Micasa und Interio gut aufgestellt haben und mit ihnen zukünftig erfolgreich am Markt sein werden."

Interio bietet seit 1974 Design zum besten Preis. Die Einrichtungshäuser gehörten ursprünglich zur Globus-Gruppe, welche 1997 von der Migros übernommen wurde.

Micasa steht seit 1981 für clevere Möbel, die nicht nur gut aussehen, sondern auch durch ihre Funktionalität überzeugen und grossen Wert auf die Nachhaltigkeit legen.

Ein druckfähiges Foto kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:
http://media.migros.ch/images/2016/michelkeller.jpg

Kontakt:

Luzi Weber, Mediensprecher MGB, Tel. 044 277 20 66,
luzi.weber@mgb.ch, www.migros.ch

Medieninhalte

Michel Keller, Leiter Micasa. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000968 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Migros-Genossenschafts-Bund"

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000968/100790138 abgerufen werden.